

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 9.6.2024



Eisenhüttenstadt - Sozial – Solidarisch – Lebenswert

Die Linke setzt sich ein für

Bürgerbeteiligung + Transparenz

durch

- Verstärkung der Bürgerbeteiligung in der Stadt durch Bürger- versammlungen und -befragungen zu wichtigen Stadtentwicklungsthemen,
- Gründung eines Gremiums aus Kindern und Jugendlichen, das zu den sie betreffenden Entscheidungen angehört wird,
- Einführung eines Bürgerhaushaltes, zu dessen jährlicher Verwendung die Eisenhüttenstädter Bürgerinnen und Bürger ab 14. Lebensjahr Ideen einbringen und über deren Umsetzung sie entscheiden können.

Gutes, bezahlbares Wohnen + Leben

durch

- Sicherstellung vom bezahlbarem und bedarfsgerechtem Wohnraum für Junges Wohnen, Senioren, große und kleine Familien,
- Gewährleistung einer Strom-, Wärme- und Wasserversorgung, die klimaschonend und sozial ausgewogen Mietwohnungen, Eigenheime, aber auch die kommunalen Einrichtungen in der Stadt versorgt,
- Ausbau des barrierefreien Zugangs zu allen öffentlichen Einrichtungen der Stadt, zu Mobilitätsangeboten, Einrichtungen für Bildung, Sport, Kultur und Freizeit und die entsprechende Gestaltung von Spielplätzen.

Gesundheitsversorgung + Pflege vor Ort

durch

- Erhalt des Städtischen Krankenhauses mit Erweiterung der Angebote zur ambulanten Versorgung,
- Schaffung attraktiver Rahmenbedingungen zur Ansiedlung von Haus- und Fachärzten in der Stadt,
- Ausbau der Schule für Gesundheitsberufe zum Bildungscampus Pflege,
- Umsetzung der geplanten Errichtung einer neuen Pflegeeinrichtung durch den Landkreis Oder-Spree in Eisenhüttenstadt.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 9.6.2024



Eisenhüttenstadt - Sozial – Solidarisch – Lebenswert

Kultur + Sport für alle

durch

- Erhalt eines vielfältigen kulturellen Angebotes in allen Kulturstätten sowie unseres Museums,
- Förderung von freischaffenden Künstlern, Kulturschaffenden sowie Vereinen durch eine mindestens 3-jährige, sichere Budgetierung,
- Erhalt der Bibliothek an zentralem Standort und Ausstattung mit entsprechenden Mitteln, um ihre Angebote zeitgemäß zu erneuern und zu erweitern,
- bedarfsgerechte Fortschreibung und Umsetzung des Sportstättenkonzepts,
- Belegung der Städtepartnerschaften.

Familienfreundlichkeit + attraktive Stadt

durch

- Kitas mit moderner Ausstattung, vielfältigen und zeitgemäßen pädagogischen Konzepten sowie Sicherstellung der altersgerechten Betreuung,
- sozial gerechte Kita - Elternbeiträge für die Ein- bis Dreijährigen, bis eine Beitragsfreiheit durch das Land Brandenburg übernommen wird,
- Grundschulen mit Erweiterung der digitalen Lern-, Ganztags- und außerschulischen Angebote,
- kostenfreies und gesundes Schulessen für alle Kinder,
- Erhalt von Jugendtreffs und Jugendfreizeiteinrichtungen mit fachlich qualifizierter Betreuung zur Sicherstellung von jugendgemäßen Freizeitangeboten.

Moderne Verwaltung + Wirtschaft

durch

- Ausbau des digitalen Leistungsangebotes der Stadtverwaltung bei gleichzeitiger Sicherstellung von bürgerfreundlichen, barrierefreien Serviceangeboten vor Ort,
- Erhalt aller kommunalen Unternehmen, die die Daseinsvorsorge in der Stadt sicherstellen,
- faire Tariflöhne und lebensnahe Arbeitsbedingungen in der Stadtverwaltung, den städtischen Einrichtungen und Unternehmen,
- Unterstützung jeder zivilen und umweltverträglichen Ansiedlung von Unternehmen, die für die Region menschenwürdige und tarifgebundene Arbeitsplätze schaffen.

Wahlprogramm zur Kommunalwahl 9.6.2024



Eisenhüttenstadt - Sozial – Solidarisch – Lebenswert

Gesunde Natur + saubere Umwelt

durch

- nachhaltigen Erhalt bzw. die Umgestaltung städtischer Grünanlagen und Waldflächen unter den Gesichtspunkten von Umweltschutz und neuen Anforderungen durch den Klimawandel,
- Sicherung der Artenvielfalt von Pflanzen und Tieren und Schaffung von Aufenthaltsorten für Erholung und Freizeit.

Weltoffenheit + Frieden + Toleranz

durch

- entschiedenes Auftreten gegen Rechtsextremismus, Hass und Hetze, Fremdenfeindlichkeit, religiöse Intoleranz und jede Art von Diskriminierung, Aufrüstung, Kriegstreiberei, Waffenexporte und Werbung der Bundeswehr an den Schulen,
- Förderung und Unterstützung aller Aktivitäten zu einem friedlichen Miteinander in der Stadt,
- Sicherung eines Klimas der gegenseitigen Achtung, Anerkennung, Toleranz und Fairness sowie die Integration der in der Stadt lebenden Menschen mit Migrationshintergrund.